HOTELS UND GASTRONOMIE

Restaurant Gambrinus

Wartstrasse 32

Der viergeschossige Wohnbau wurde 1893 an der Ecke Wartstrasse/Neuwiesenstrasse als Wohnhaus mit Restaurant und Ladengeschäft erbaut. Die klassizistische Fassadengestaltung der Obergeschosse ist weitgehend erhalten geblieben. Die Gestaltung des Erdgeschosses, wo sich einst die Bierhalle Bavaria befand, ist heute vollständig modernisiert und mit Fliessen verkleidet. 1992 erfuhr das Haus im Innern bauliche Veränderungen.

BAUJAHR
1893

ADRESSE
Restaurant und Pizzeria Gambrinus
Wartstrasse 32
8400 Winterthur

Am Anfang stand ein Baugesuch von Heinrich Blatter-Hoffmann. Er baute 1893 im neu aufstrebenden Neuwiesenquartier an der Wartstrasse 32 ein Wohn- und Geschäftshaus. 1917 wurden die Läden umgebaut und das vergrösserte Restaurant Bavaria eingerichtet. „Mit grossem Erfolg zog Gambrinus ein, der Schutzpatron der Biertrinker“, heisst es in einem alten Dokument. In den 1930er-Jahren übernahmen dann die Geschwister Brunner das Haus. Somit entstand das Restaurant Café Brunner. Nach dem 2. Weltkrieg wurde das „Gambrinus“ an unteren Graben aufgehoben und das erfolgreiche „Brunner“ wurde in „Gambrinus“ umbenannt. Später übernahmen die Rossis und ab 1977 die Humbels die Führung des Gasthauses. Das „Gambrinus“ war zum eigentlichen Quartierlokal geworden und wurde vielfach auch liebevoll „Gampiross“ genannt. Es wurde geschwatzt, diskutiert, gejasst und am „Einarmigen Bandit“ gespielt. Spätere Wirtsleute, wie Di Mauro und Angelo P. Melone führten das Restaurant auch zum gefragten Speiselokal. Heute wird das „Gambrinus“ als italienisches Spezialitäten-Restaurant geführt. Seit neun Jahren mietet die städtische Immobilienabteilung die 45 Zimmer im altrosa Eckhaus an der Wartstrasse 32. Den Ausschlag dafür gegeben hatte gemäss der Immobilienabteilung der Arabische Frühling von 2011.Damals waren praktisch im gesamten arabischen Raum Massenproteste für mehr Demokratie aufgeflammt, von Mauretanien bis in den Oman. Die herrschenden Regime schlugen die Demonstrationen oft blutig nieder. Es begann ein Massenexodus nach Europa, ebenso in die Schweiz.

Auch Winterthur musste relativ kurzfristig mehr Asylsuchende unterbringen – da hatte sich die Liegenschaft im Neuwiesenquartier geradezu angeboten. 2020 sind die Wohnräume nicht mehr in Takt und sanierungsbedürftig. Da das Sozialamt der Stadt Winterthur kein Bedarf mehr hatte, löste sie das Mietverhältnis auf. Bis im Herbst 2021 soll ein Bussinesshotel mi 47 Zimmern entstehen. Die "Bavaria" war 1896 auch das Gründungslokal des FC Winterthur. 13 Männer, fast ausschliesslich Schüler des kantonalen Technikums, trafen sich am 10. Mai 1896 in diesem Lokal und gründeten den FC Excelsior. Bereits im Dezember desselben Jahres wurde der Verein in FC Winterthur umbenannt. (Lb vom 17.08.2020)

Bibliografie

- Gambrinus, Restaurant, Wartstrasse 32
    - Neueröffnung: Landbote 1992/215

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

Nutzungshinweise

UNREDIGIERTE VERSION

LETZTE BEARBEITUNG:
05.04.2023